

Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V.
Datenschutzrechtliche Mitarbeiterinformation für das Projekt
„Kopfschmerzregister der DMKG“

Die Verarbeitung personenbezogener Daten unterliegt den gesetzlichen Vorgaben aus der EU-Datenschutz-Grundverordnung, dem Bundesdatenschutzgesetz und den Landesdatenschutzgesetzen. Personenbezogene Daten dürfen daher nur zweckgebunden im Rahmen eines Erlaubnistatbestandes verwendet werden.

1. Zweck der Verarbeitung

Zweck:	Profilerstellung und Praxis-/ Zentrumszuordnung
Grundlage:	Ihre Daten werden zum Zweck der Erfüllung des Arbeitsvertrages, gemäß § 611 a BGB i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO auf gesetzlicher Grundlage erhoben. Ferner stützen wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf unser berechtigtes Interesse Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an der praktikablen Gestaltung und Erfüllung des Vertragsverhältnisses zwischen Arzt und DMKG).
Beschreibung:	Ziel des Kopfschmerzregisters der DMKG ist die Unterstützung der Nutzer bei der Dokumentation ihrer Kopfschmerzen und der Speicherung und Archivierung ihrer Kopfschmerzdaten. Die Nutzung des Kopfschmerzregisters ist dabei unabhängig vom Behandlungsvertrag und den daraus resultierenden ärztlichen Pflichten. Um eine Zuordnung der Nutzer zur behandelnden Praxis/ zum behandelnden Zentrum zu gewährleisten, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten.

Sie haben einen Anspruch auf Auskunft (einschließlich der kostenlosen Überlassung einer Kopie der Daten), Berichtigung, und Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 15 ff. DSGVO unter:

Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V.
c/o Kopfschmerzzentrum Frankfurt
Dalbergstraße 2a
65929 Frankfurt am Main oder per E-Mail: kopfschmerzregister@dmkg.de

Bei Anliegen zur Datenverarbeitung und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen können Sie sich auch an folgenden Datenschutzbeauftragten wenden:

Herrn Lukas Wagner
HK2 Comtection GmbH
Hausvoigteiplatz 11 A
10117 Berlin
E-Mail-Adresse: wagner@comtection.de

Sie haben ein Beschwerderecht bei jeder Aufsichtsbehörde für den Datenschutz. Eine Liste der Aufsichtsbehörden in Deutschland finden Sie unter:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

2. Umfang der Erhebung

Ihre Identifikationsdaten werden über das Web-Portal erfasst und via TLS- (Transport Layer Security) Verschlüsselung an die von der Firma smartlytic GmbH gehosteten Server übermittelt. Sowohl Speicherung als Übermittlung der Daten erfolgt ausschließlich in Deutschland und nur zu dem unter Nr. 1. angegebenen Zweck.

Eine TLS-Verschlüsselung sichert ausschließlich die Verbindung zwischen den jeweiligen Endgeräten ab. Um höchstmöglichen Schutz zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, ihre persönlichen Sicherheitseinstellungen auf dem aktuellsten Stand zu halten und regelmäßig Updates zu installieren.

3. Art der erhobenen Daten

Die verarbeiteten Identifikationsdaten dienen der Anmeldung des Benutzers im System. Ferner wird sichergestellt, dass Benutzer ausschließlich Zugriff auf den für Sie definierten Patientenkreis haben. Die Erfassung der Identifikationsdaten erfolgt mittels Web-Portal.

Gespeicherte Identifikationsdaten sind:

- Vorname
- Name
- Geburtsdatum
- Art der Anstellung (=Rolle = Arzt, Mitarbeiterin)
- Fachrichtung (wenn als Rolle Arzt/ Ärztin ausgewählt)
- E-Mail-Adresse
- Passwort
- Arbeitgeber/ Name der Praxis bzw. des Zentrums inkl. Anschrift

3.1. Kategorien von Empfängern (zu 3)

Verantwortlicher:

- Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V.

Auftragsdatenverarbeiter:

- Hetzner Online GmbH
- smartlytic GmbH
- Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München

3.2. Dauer der Erhebung

Die Dauer der Erhebung erstreckt sich auf die Dauer des Projektes „Nationales Kopfschmerzregister“, im Sinne des Art. 5 Abs. 1 lit. e DSGVO.

3.3. Sind bei der Datenverarbeitung Risiken vorhanden?

Bei jeder Erhebung, Speicherung, Nutzung oder Übermittlung von Daten bestehen Vertraulichkeitsrisiken (z.B. die Möglichkeit, die betreffende Person zu identifizieren). Diese Risiken lassen sich nicht völlig ausschließen und steigen, je mehr Daten miteinander verknüpft werden können. Die DMKG versichert Ihnen, ihre Daten nach dem aktuellen Stand der Technik zu schützen und Daten nur an Stellen weiterzugeben, die ein geeignetes Datenschutzkonzept vorweisen können. Medizinische Risiken sind mit der Datenverarbeitung nicht verbunden.

3.4. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO:

Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V.
c/o Kopfschmerzzentrum Frankfurt
Dalbergstraße 2a
65929 Frankfurt am Main

Vertreten durch: Herrn Priv.-Doz. Dr. med. Tim Jürgens
KMG Klinikum Güstrow
Klinik für Neurologie
Friedrich-Trendelenburg-Allee 1
18273 Güstrow